

Pressemitteilung

München, den
12.05.2025

Einladung – Is Immortality Choiceworthy? Vortrag von Prof. Dr. Katja Vogt (Columbia University)

Am 15.05.2025 ist Prof. Dr. Katja Maria Vogt von der Columbia University (New York) an der Hochschule für Philosophie München (HFPH) zu Gast und hält einen öffentlichen Vortrag zu der Frage „Is Immortality Choiceworthy?“. Die HFPH-Alumna untersucht berühmte Gedankenexperimente von Bernard Williams, Homer und Platon.

Im philosophischen Diskurs wurde über die Jahrhunderte hinweg mehrheitlich die Auffassung vertreten, dass Unsterblichkeit nicht erstrebenswert sei. Ein endloses Leben würde irgendwann langweilig werden oder von Anfang an bedeutungslos sein. Das Publikum ist am 15. Mai eingeladen, über verschiedene Versionen der Frage abzustimmen, ob ein unsterbliches Dasein als begehrenswert gilt. Prof. Vogt widmet diesen Vortrag ihrem ehemaligen Doktorvater an der HFPH, Prof. Dr. Friedo Ricken SJ (1934-2021), in Erinnerung an seine besondere Deutung von Platons *Symposion*.

Der Vortrag wird in Englisch gehalten.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

15.05.2025	Is Immortality Choiceworthy?
19:00 Uhr	Prof. Dr. Katja Maria Vogt <i>Aula der Hochschule für Philosophie München, Kaulbachstr. 31, 80539 München</i>

Weitere Informationen:

Link zur Veranstaltung: www.hfph.de/vortrag-vogt
Pressefoto von Prof. Dr. Katja Maria Vogt: www.hfph.de/pressefoto-vogt

Der Vortrag ist als **Livestream** und als anschließende Aufzeichnung auf dem YouTube-Kanal der HFPH verfügbar: www.youtube.com/@hfphmuc

Pressestelle
Kristina Kleiß
Lena-Maria Stahl
presse@hfph.de
+49 89 2386-2431
+49 89 2386-2341

Hochschule für
Philosophie München

Träger
Deutsche Region
der Jesuiten KdöR
Kaulbachstraße 31/33
80539 München

info@hfph.de
hfph.de

Bankverbindung
DE50 7509 0300 0002 1398 20
BIC GENODF1M05